



Tierisch gut

Am 4. Oktober ist Welttierschutttag



Andrea C. Schäfer
 Tierpsychologin -
 Tierheilpraktikerin

Mobile Praxis für Kleintiere
 Verhaltenstherapie, Erziehungs- und Ernährungsberatung,
 Homöopathie, Bach-Blüten, alternative Therapien
 Tierbetreuung in Meerbusch (Katzen, Reptilien, Heimtiere)

Tel. 0 21 32 / 105 23 www.thp-schaefer.de

(ZZF). Seit 1931 wird am 4. Oktober der Welttierschutttag begangen. Es ist der Todestag des Heiligen Franz von Assisi. Der Schutzpatron der Tiere lebte im 13. Jahrhundert und setzte sich bereits damals für Tier- und Naturschutz ein.

Er betrachtete Tiere und Pflanzen als gleichwertige Mitgeschöpfe, die menschliche Fürsorge benötigen. Der Zentralverband Zoologischer Fachbetriebe Deutschlands e. V. (ZZF) nimmt den internationalen Welttiereschutttag zum Anlass, an die Tierhalter zu appellieren, sich an diesem Tag ganz besonders ausgiebig mit ihrem Heimtier zu beschäftigen und sich ihrer Rolle als soziale Partner bewusst zu werden. „Das Tier hat heutzutage immer mehr den Stellenwert als vollwertiges Familienmitglied“, sagt ZZF-Präsident Klaus Oechsner. Deshalb müsse man den Tieren an ihrem Ehrentag etwas Gutes tun, sie vielleicht mit einem besonderen Leckerli verwöhnen oder mit einem neuen Spielzeug aus dem Zoofachgeschäft überraschen.



kleintierpraxis
Dr. med. vet. Jens Diehl
 Fachtierarzt für Kleintiere
 Uerdinger Str. 74 | 40668 Meerbusch-Lank
 Tel. 02150 705732 | Fax 02150 705733
www.tierarzt-meerbusch.de

„... hochwertige Futtermittel und Zubehör für Hunde, Katzen, Pferde, Nager, Vögel und Geflügel, BARF- und Bio-Produkte, hypoallergene Futtermittel (auch für Ausschlußdiäten), Leuchtties, Furmintor für Hund, Katze und Pferd ...“

tier royal
 Fachgeschäft für Tierbedarf

Wir läßt es sich gut gehen.

...“

Krefelder Str. 127 (im Hof)
 40549 Düsseldorf-Heerdt
 (1 Min. vom Deutschen Eck)
 Tel. 0211 50 65 00 56
www.tierroyal.de

Wir beraten Sie gerne.

Heimtiere artgerecht halten

Welttierschutttag: Aktion zur Unterstützung der Tierheime in Deutschland



Mitgliedsfirmen sind sich ihrer Verantwortung bewusst, den Tierfreund vor und nach dem Kauf ausführlich über den erforderlichen Aufwand und die artgerechte Haltung des Heimtiers aufzuklären. 1991 hat sich der ZZF in den Heidelberger Be schlüssen freiwillig dazu verpflichtet, ausschließlich Tiere zu präsentieren und anzubieten, die für eine Heimtierhaltung geeignet sind.

Wer am Welttierschutttag etwas Gutes tun will, kann dem örtlichen Tierheim einen Besuch abstatzen oder die diesjährige Welttierschutttag-Aktion „Rettet die Tierheime“ des Deutschen Tierschutzbundes unterstützen (www.rettet-die-tierheime.de).

Hilfreich ist aber auch schon die Hilfe im Kleinen: Nachbarn, die nicht mehr mobil sind, können beispielsweise beim Gassi gehen unterstützen oder bei der Reinigung eines Nagereheges, sagt Oechsner. Auf diese Weise können Tierfreunde über die artgerechte Haltung ihrer Ziervögel, Vierbeiner oder Fische informieren.“ Die ZZF-

MOBILE TIERHEILPRÄXIS

KARIN SCHOENEN-SCHRAGMANN
 Tierheilpraktikerin (Vet. Med. Akademie für Naturheilkunde)



Atemwegserkrankungen, Hautprobleme, Allergien, Beschwerden im Bewegungsapparat, Altersbeschwerden, Verdauungsbeschwerden.
 Tel. 0 15 20 - 9 21 68 00

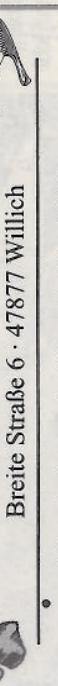


PFOTEN ON TOUR
 Die etwas andere Hundepension.

Ihre Lieblinge leben gemeinsam mit uns im Familienverbund, kleine Gruppen, keine Zwinge, keine Boxen. Unsere Aufmerksamkeit gehört rund um die Uhr unseren Gästen. ■ Hundetagesstätte / Hundespension ■ Gassi-Service ■ Spielstunden

Aquaristik und Artenschutz

Bedrohte Zierfischarten vor dem Aussterben retten



Bille's mobile Hundepflege & Hundestube
 Inh. Sybille Haselhoff
 Breite Straße 6 · 47877 Willich

Terminabsprache Mo. – Fr. 19 – 20 Uhr:
 0 21 54 - 42 95 83 und 0 170 - 2 82 54 47
www.billes-hundestube.de

DAS KATZENHOTEL

- **Vom Tierschutzverein empfohlen**
- **Abhol- u. Bringservice**
- **Hausbetreuung**



Tel. 0 21 61 / 59 26 27
www.daskatzentenhotel.de

Die Vielfalt der Unterarten wird durch unser Projekt vereinen. „Bei dem Projekt werden Menschen das Interesse für die Vielfalt der Unterarten wecken. Das Projekt soll dazu beitragen, dass bedrohte Zierfischarten nicht aussterben und will Anfänger für

die Herausforderungen steigern sich von Level zu Level. „Der Zoofachhandel spielt für den Schutz und die Nachzucht von bedrohten Arten eine große Rolle“, betont Nigl. So gelten einige Standardarten der Aquaristik wie die Haibarbe, der Rote von Rio oder der Kardinalfisch aufgrund von Habitatverlusten in der Natur als ausgestorben. „Doch jeder, der an unserem Projekt teilnimmt, wird dazu beitragen, dass die Teilnehmer ihre Erfahrungen teilen.“

„Unsere Aufmerksamkeit geht rund um die Uhr unseren Gästen. ■ Hundetagesstätte / Hundespension ■ Gassi-Service ■ Spielstunden

